
6584/J XXIV. GP

Eingelangt am 12.10.2010

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Johann Maier

und GenossInnen

an den Bundesminister für Gesundheit

betreffend „Feuerwerkskörper und Gesundheitsschäden 2009“

Mit der AB 2190/XIV.GP vom 21.07.2009 wurden die Fragen des Fragestellers betreffend „Feuerwerkskörper und Gesundheitsschäden“ für das Jahr 2008 durch die damalige Gesundheitsministerin beantwortet.

Aus systematischen Gründen werden ähnliche Fragen wieder gestellt, um die aktuellen Zahlen und Informationen für das Jahr 2009 zu erhalten.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Gesundheit nachstehende

Anfrage:

1. Wie schätzt das Ressort nun - nach den in den Medien bekannt gewordenen Vorfällen von Silvester 2009/2010 - grundsätzlich das gesundheitliche Risiko von Feuerwerkskörpern ein?
2. Welche konkreten Verletzungen durch Feuerwerkskörper sind dem Ressort im Jahr 2009 bekannt geworden?
Wie viele Todesfälle sind dem Ressort bekannt geworden?
3. Wie viele Unfälle mit Personenschäden durch Feuerwerkskörper (z.B. Böller, Raketen etc.) und darauf folgender medizinischer Behandlung sind dem Ressort 2009 bekannt geworden?

4. Wie hoch schätzt das Ressort die Gesamtzahl der durch Feuerwerkskörper Verletzten im Jahr 2009 ein (sofern keine konkreten Zahlen vorliegen)?
5. Sind dem Ressort diesbezügliche Unfalls- und Verletzungszahlen aus anderen EU-Mitgliedstaaten bekannt?
Wenn ja, in welchen Staaten?
6. Wie viele Unfälle mit Personenschaden durch Feuerwerkskörper und darauf folgender medizinischer Behandlung in Krankenhäusern und bei niedergelassenen Ärzten sind dem Ressort über Silvester 2009/2010 bekannt geworden?